

StolComfort wünscht frohe **Weihnachten**



24H-STUHL SVENSTOL[®] S5

Im Einsatz beim größten Passagierflugzeughersteller der Welt

Seite 2

SVENSTOL[®] – VOM ERGOTHERAPEUTEN EMPFOHLEN

Tipps rund um gesundes Sitzen

Seite 6



24h-Stuhl Svenstol® S5

im Einsatz bei
Airbus

*„Wind Nord/Ost, Startbahn null-drei
Bis hier hör' ich die Motoren
Wie ein Pfeil zieht sie vorbei
Und es dröhnt in meinen Ohren“*

Über 40 Jahre alt sind diese Zeilen aus Reinhard Meys berühmtesten Lied bereits. Und die Faszination, die sie beschreiben, erfasst uns Menschen nach wie vor, wenn wir Flugzeugen beim Starten und Landen zuschauen. Wie ist es möglich, dass diese viele Tonnen schweren Maschinen tatsächlich abheben?

Für uns bei Stolcomfort war es daher auch etwas Besonderes, als wir vor zwei Jahren den ersten Auftrag für unseren 24h-Stuhl Svenstol® von Airbus – dem größten Passagierflugzeughersteller der Welt – erhielten. Airbus ist ein Gemeinschaftsunternehmen mehrerer europäischer Flugzeughersteller. Gründungsunternehmen waren 1970 die französische Aérospatiale und Daimler-Benz Aerospace (DASA). Insgesamt beschäftigt Airbus ca. 28.000 Mitarbeiter allein in Deutschland und über 50.000 weltweit.

Ein Airbus besteht aus mehreren Millionen Teilen, welche an vielen verschiedenen Standorten gebaut werden. Die Tragflächen für alle Modelle stammen aus Großbritannien, die Rumpfteile aus Frankreich, Deutschland und Spanien. Im Werk Stade werden die Seitenleitwerke für alle Baureihen und verschiedene Flügel- und Rumpfbauteile hergestellt und montiert. An den Leitständen dort ist besondere Konzentration gefragt – der richtige Einsatzort für unsere 24h-Stühle.

Zu kompletten Flugzeugen montiert werden die Jets in Hamburg, im französischen Toulouse, in Mobile in den USA und in der chinesischen Stadt Tianjin. Und die Koordination wird mit zunehmenden Wachstum immer komplexer. Vor zwei Jahrzehnten baute Airbus noch rund 100 Maschinen pro Jahr. Im Jahr 2017 waren es schon gut 700 und 2019 werden es voraussichtlich sogar mehr als 800 werden.

Bereits der erste Airbus – der A300 – war Anfang der 70er-Jahre ein großer Erfolg. Stetig weiter entwickelt ist der A300 auch heute noch ein gefragter Flieger und trägt dazu bei, dass Airbus mittlerweile der größte Hersteller von Flugzeugen weltweit ist. Den unbestrittenen Spitzenplatz der Airbus-Produktpalette nimmt der A320 ein. Dabei erwartete man 1988 zum Produktionsstart, lediglich 600 bis 800 Maschinen von diesem Typ zu bauen. Mittlerweile hat der europäische Luftfahrtkonzern 8.674 Maschinen der A320-Baureihe ausgeliefert und auch für den Nachfolger A320neo gibt es schon über 4.000 Bestel-



Airbus A350 XWB



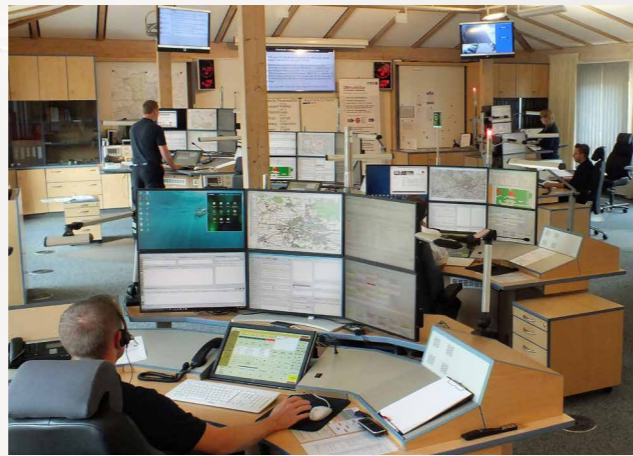
Bei Airbus im Einsatz:
S5 mit XXL-Sitzhöhe

lungen. Insgesamt wurden – Stand Ende 2018 – seit Gründung bei Airbus insgesamt 11.343 Flugzeuge gebaut und ausgeliefert. Wie extrem schwierig es ist, den Bedarf für einen neuen Flugzeugtyp einzuschätzen, zeigt auch das Schicksal des A380 – mit Platz für bis zu 800 Menschen das größte Passagierflugzeug der Welt. Die Produktion des 73 Meter langen und 560 Tonnen schweren Riesen wird 2020 wieder eingestellt – nach bislang gerade einmal 290 Bestellungen, nur 14 Jahre nach der ersten Auslieferung des Flugzeugs und damit Jahrzehnte vor dem für ein solches Großprojekt üblichen Ende. Trotz steigender Passagierzahlen, überzeugender Technik und niedriger Betriebskosten fand sich kein ausreichend großer Markt für den Superjumbo.

Übrigens: Falls Sie Interesse haben, einen Airbus zu kaufen, sollten Sie ein Budget zwischen 70 (A318) und 300 Millionen Euro (A350) einplanen und müssen sich ungefähr zwei Jahre gedulden, denn das ist die aktuelle Lieferzeit für einen Airbus.

„Qualität ist unsere Leidenschaft“, „Der Kunde verdient nur das Beste“, „Kundenzufriedenheit ist der Maßstab unseres Erfolgs“ – Unternehmen verweisen in Interviews und Broschüren gerne auf die zentrale Bedeutung von Qualität und zufriedener Kunden für den Erfolg. Wie ernst das im einzelnen Fall gemeint ist, wissen wir nicht. Was wir bei Stolcomfort jedoch wissen, ist, dass man bei der Qualität von 24h-Stühlen keine Kompromisse machen kann. Durch die intensive Nutzung und hohe Beanspruchung bleiben Mängel am Produkt oder beim Service nie lange verborgen und Arbeiten in einer Leitstelle auf einem ungeeigneten Stuhl ist auf Dauer nicht möglich. Um Qualität und Zufriedenheit gewährleisten zu können, war die direkte Beziehung zu unseren Kunden von Anfang an entscheidend: Nicht nur, dass jeder Kunde seinen persönlichen Ansprechpartner bei Stolcomfort hat und sich auf einen schnellen Service verlassen kann. Durch das permanente Feedback können wir unsere Stühle zudem stets optimie-

ren und bekommen wichtige Impulse für neue Entwicklungen. Und wenn wir dann in unserem Jubiläumsjahr zurückblicken und unsere ersten Kunden noch immer auf Stühlen von Stolcomfort sitzen, dann macht uns das natürlich stolz. Qualität ist eben, wenn der Kunde zurückkommt und nicht der Stuhl.



Auf dem neuesten Stand der Technik: Die Leitstelle in Lemgo



Die Leitstelle wurde 2018 modernisiert, der Svenstol® gehört aber bereits seit jeher zum Inventar und ist wichtiger Bestandteil des Arbeitstags

Manager Edition X

- Der Svenstol für's Büro
- Mit atmungsaktivem, pflegeleichtem Laif-Bezug und weißen Kontrastnähten
- Hochwertige Ausstattung
- 5 Jahre Garantie

**1.199,- €*
statt 1.564,- €**



S5 Edition X

- Der Svenstol für 24/7
- Sonderausführung in Jubiläums-Stoff-Leder-Kombi
- Limitierte Auflage
- Hochwertige Ausstattung
- 5 Jahre Garantie

**1.499,- €*
statt 1.815,- €**



Hocker Edition X

- Sondermodell zum Jubiläum
- Limitierte Auflage
- Mit Echtlederbezug
- 5 Jahre Garantie

**289,- €*
statt 349,- €**



Svenstol® Edition X

Wir feiern 10 Jahre Stolcomfort in Deutschland. Deshalb haben wir die Svenstol® Edition X geschaffen. Entdecken Sie neue, frische Designs und innovative Materialien. Als Highlight haben wir den Svenstol® Hocker entwickelt – nur zum Jubiläum und in limitierter Auflage. Alle Modelle gibt es zum Jubiläumspreis. Fragen zu den Sondermodellen beantworten wir Ihnen gerne.

*Alle Preise exkl. MwSt.

Svenstol® – vom Ergotherapeuten empfohlen

Seit fast 20 Jahren beraten die Ergotherapeuten Frank Schneider und Miriam Calmund Patienten der MEDIAN Klinik Schlangenbad, wie sie mit krankheitsbedingten Beeinträchtigungen alltägliche Aufgaben besser bewältigen.

Bei vielen der Patienten ist die Ergonomie am Bildschirmarbeitsplatz ein wichtiger Teil der Beratung. Wie sind die Arbeitsmittel ideal angeordnet? Welche Arbeitshaltung ist am besten? Welche Bedeutung hat das Licht? Wie kann sich eine ungeeignete PC-Maus auswirken? Den meisten Menschen ist nicht bewusst, wie groß der Einfluss bereits von kleinen Dingen im täglichen Arbeitsalltag auf Gesundheit und Wohlbefinden ist. Rückenprobleme, Verspannungen in der Muskulatur oder der allseits bekannte „Mausarm“ sind klassische Krankheitsbilder, die häufig auftreten, wenn Arbeitsplätze nicht fachgerecht angelegt worden sind. Statistiken schätzen, dass über 25 % aller krankheitsbedingten Arbeitsausfälle in Deutschland durch Erkrankungen an der Muskulatur oder am Knochensystem entstehen. Wird diesen Krankheitsbildern nicht rechtzeitig (mit einer Verbesserung der Arbeitsbedingungen) entgegengewirkt, werden sie häufig chronisch und müssen in langwierigen Therapien behandelt werden.

Im Mittelpunkt der Beratung steht dabei auch immer der richtige Stuhl. Aus diesem Grund steht den Patienten in Schlangenbad eine Auswahl an ergonomischen Stühlen zum Testen zur Verfügung – unter diesen auch ein Svenstol®. Schneider und Calmund waren vor einigen Jahren im Internet auf die 24h-Stühle von Stolcomfort aufmerksam geworden, da sie mit der Kombination von hohem Sitzkomfort und aktivem Sitzen wichtige Voraussetzungen für einen ergonomischen Stuhl erfüllen.

Der Svenstol® ist laut Schneider und Calmund einer der beliebtesten Stühle bei den Patienten. „Allerdings gibt es nicht den einen Stuhl, der für alle Menschen geeignet ist“, betonen die beiden. Dafür sind die Anforderungen des Einzelnen zu individuell. Und letztendlich muss der Stuhl in den meisten Fällen – trotz aller gesundheitlichen Erwägungen – auch zum Arbeitsplatz passen. „Einige unserer Patienten denken im ersten Moment beim Svenstol® an einen Chefsessel – das schreckt vielleicht etwas ab“, lachen Schneider und Calmund.

Frank Schneider und Miriam Calmund empfehlen:

- Wählen Sie einen Stuhl, der das Sitzen mit Hohlkreuz verhindert.
- Guter Sitzkomfort ist wichtig zur Entlastung der Muskulatur (niedriger Muskeltonus)
- Der Stuhl sollte die Osmose der Bandscheiben fördern
- Nutzen Sie die Einstellmöglichkeiten des Stuhls, bereits kleine Änderungen können eine große Wirkung haben.



Frank Schneider und Miriam Calmund



„Am Svenstol® gefallen unseren Patienten vor allem der Sitzkomfort, die einstellbare Lordosenstütze und die 3D-Kopfstütze. Der Stuhl sorgt für eine sehr gute Entlastung und einen geringen Muskeltonus. Außerdem fördert das aktive Sitzen die Osmose der Bandscheiben.“

Frank Schneider

Viele Ergo-Tipps auch in unserer Broschüre „Gesundes Sitzen“



Als Download verfügbar



Süße Weihnachten

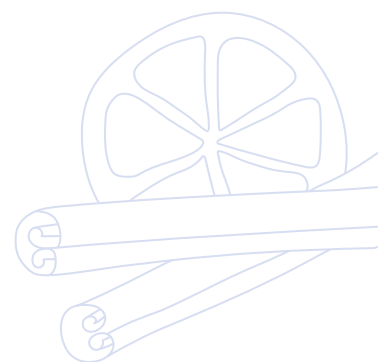


Schweden ist ein Land der Schleckermäuler:

Rund 15 Kilogramm Süßigkeiten und Schokolade verzehrt der Durchschnittsschwede pro Jahr. Zu Weihnachten steigt der Verzehr von „Godis“ um ein Vielfaches. Das passende Getränk dazu heißt Julmust und ist in Schweden so beliebt, dass Coca Cola jedes Jahr im Dezember einen Verkaufsrückgang von 50 % verzeichnet (inzwischen gibt es auch ein Julmust von Coca Cola). Julmust ähnelt dem in Deutschland bekannten Malzbier und enthält neben Hopfen und Malz 30 weitere Zutaten. Das Originalrezept der Firma Roberts AB aus Örebro von 1910 ist geheim – angeblich kennen nur drei Leute die genauen Zutaten. Wer Julmust trotzdem einmal probieren möchte, dem empfehlen wir das folgende Rezept, das dem Original unserer Meinung schon sehr nahekommt.

Zutaten:

- 2 Zimtstangen
- 200 ml Wasser
- 700 ml Orangensaft
- Saft von 2 Zitronen
- 700 ml Zitronenlimonade
- 100 ml Malzbier
- Früchte zum Garnieren



Zubereitung:

Die Zimtstangen mit dem Wasser 10 Minuten köcheln lassen. Das Zimtwasser in eine Bowleschüssel durchsieben und mit Orangensaft und Zitronensaft auffüllen. Kurz vor dem Servieren mit Limonade und Malzbier auffüllen, umrühren und mit Früchten verzieren. In Schweden nimmt man statt Malzbier Svagdricka, eine mit Malz und Hopfen angereicherte Limonade, die hierzulande leider nicht erhältlich ist.

Besuchen Sie uns auf den kommenden Messen:

Furniture & Light Fair	04. – 08. Februar in Stockholm
GPEC	18. – 20. Februar in Frankfurt/Main
Passenger Terminal	31. März – 02. April in Paris